Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 137 (2011)

Heft: 51-52: Raum zwischen Zeilen

Rubrik: Firmen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 51-52/2011 FIRMEN | 51

FIRMEN

WEIHNACHTEN MIT ARTEMIDE



Weihnachtsbeleuchtung an der Bahnhofstrasse (Foto: Heinz Unger/Keller Marques Schiess)

Die zweite Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung «Lucy» an der Zürcher Bahnhofstrasse erfolgte am 24. November. «Lucy» ist das Werk eines interdisziplinären Teams aus Architekten, Künstlern, Lichtdesignern und Ingenieuren. Artemide produzierte die für diese Installation entwickelte Lichtsteuerung und 11550 Kristalle aus farbigem Acryl für die 2500 Lichterketten. Die Beleuchtung erstreckt sich vom Bürkliplatz bis zum Hauptbahnhof auf einer Länge von 1050 Metern. Der Stromverbrauch der 23 150 LED-Elemente in den 11550 Kristallen beläuft sich auf 3 kW, also nicht mehr als für die Einschaltung eines Backofens. Resultierend aus den Erfahrungen des vergangenen Jahres, wurden für 2011 Anpassungen vorgenommen. Eine optimierte Programmierung der Lichtsteuerung sorgt für einen regelmässigen Betrieb der Kristalle. Dies führt zu einem einheitlicheren und helleren Gesamtbild. Neu dazu kommt, dass in unregelmässigen Abständen ein schneeflockenartiges Flimmern eingestreut wird. Die bestehenden intensiven Fassadenbeleuchtungen wurden nach Möglichkeit abgeschwächt.

Artemide | 8001 Zürich | www.artemide.com

AS-AUFZÜGE FÜR DAS CERN

Das europäische Kernforschungszentrum CERN bei Genf hat bei AS Aufzüge zehn nach Mass konzipierte Personen- und Warenlifte bestellt. Der Auftrag wird bis 2015 umgesetzt. Die alten Anlagen sind seit 40 Jahren in Betrieb und genügen den Anforderungen nicht mehr. Bei den neuen Installationen handelt es sich um Spezialanfertigungen. Eine der Herausforderungen besteht darin, in den bestehenden Aufzugsschäch-

ten geräumige Kabinen mit einer maximalen Nutzlast zu bauen. Während heute die Nutzlast bei den Warenaufzügen auf eine Tonne beschränkt ist, werden die neuen Aufzüge Kapazitäten von bis zu zwei Tonnen bereitstellen. Der Transport von Menschen und Materialien wird am CERN deutlich effizienter werden. Weil das CERN in der Kernforschung tätig ist, gelten auf dem Gelände strenge Sicherheitsvorschriften. Diese tangieren die Arbeiten von AS Aufzüge, die ihre Monteure speziell schulen lässt.

AS Aufzüge | 8907 Wettwil | www.lift.ch

RADAR VON ADECO ÜBERNOMMEN



Die Herstellung und der Vertrieb der Radar-Produkte wird ab dem 1. Dezember 2011 von der Adeco übernommen. Daniel Sturzenegger, Mitbegründer der Radar, übernimmt die Verkaufsleitung der Adeco. Die Firma ist ebenfalls Herstellerin von Wandorganisationssystemen wie «o + c system» und «Wallstreet», die ebenfalls auf dem Material Aluminium basieren.

Die Anforderungen an ein modernes Regalsystem sind ein sparsamer Einsatz der Materialien, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit. Unter diesen Voraussetzungen entwickelte 1996 der Innenarchitekt Heinrich Gerhard das Möbelsystem. Er wurde 1945 in Bern geboren und absolvierte eine Ausbildung zum Innenarchitekten. 1975 eröffnete er ein Atelier für Gestaltung, 1995 gründete er zusammen mit Daniel Sturzenegger die Firma Radar-Produkte. Für Gerhard stand die Notwendigkeit im Vordergrund, für das angestrebte Produkt das bestmögliche Material mit einem Minimum an Aufwand einzusetzen. Ein 1 mm dünnes, gefaltetes Aluminiumblech reicht für die Stabilität der Seitenwände. Das System ist 100% rezyklierbar und daher

Adeco | 5465 Mellikon | www.adeco.ch

GEBERIT IST EFFIZIENT



Mit der Einführung des neuen Water Efficiency Labels (WELL) trägt der Europäische Armaturenindustrieverband EUnited Valves dem wachsenden Umweltbewusstsein im Bereich des Wassers Rechnung. Das neue Effizienzlabel lehnt sich an die gut eingeführte Kennzeichnung für Elektrohaushaltsgeräte an und bietet den Konsumenten eine verlässliche Orientierung über die umweltfreundlichsten Sanitärprodukte. WELL ist für Privatkunden und Entscheidungsträger im öffentlichen und gewerblichen Bereich eine wertvolle Orientierungshilfe beim Erwerb von sparsamen, effizienten Produkten auf dem neuesten Stand der Technik.

Das preisgekrönte Sanitärmodul Geberit «Monolith» erfüllt diese strengen Anforderungen von WELL an den Wasserverbrauch. Sein Gehäuse verbirgt die gesamte Sanitärtechnik hinter einer Glasverkleidung. Dank der Frontverkleidung aus beschichtetem Sicherheitsglas in den klassischen Glasfarben mintgrün, schwarz und weiss passt sich «Monolith» der Umgebung an. Wegen seines geringen Wasserverbrauchs erhielt er vier Sterne und hat somit die Topklasse bei WELL Home erreicht. Genauso wie der bewährte Unterputz-Spülkasten von Geberit, der durch höchste Spülleistung bei minimiertem Wasserbrauch ebenfalls vier Sterne und die höchste Klasse A erzielte.

Geberit | AT-Pottenbrunn | www.geberit.at

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Die Inhalte beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen und sind nicht von der Redaktion geprüft. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch